

solarcup 2018 - nachhaltig unterwegs

Wettbewerbsreglement Solarboot-Klasse

Das Solarboot-Rennen ist kein bundesweit durchgeführter Wettbewerb, sondern eher für die gedacht, die sich erst einmal an den Bau von Solarfahrzeugen heran tasten wollen.

§ 1 Allgemeine Informationen

Es gibt keine Altersbegrenzung.

JedeR kann am Wettbewerb der Solarboot-Klasse mit einem im § 3 beschriebenen Fahrzeug teilnehmen.

Während des Rennens treten die Boote im K.-o.-System gegeneinander an. Das bedeutet, dass nur das Boot, das in der aktuellen Rennrunde gewonnen hat, in die nächste Runde weiter kommt. Je nach Teilnehmerzahl können auch die zeitschnellsten Zweiten noch weiterkommen.

Die Platzierung wird anhand von Punkten berechnet. Es werden Punkte für die gewonnenen Rennen vergeben, sowie für weitere Merkmale, die im § 4.2 beschrieben sind.

Bei nicht eindeutigen Situationen, wie zum Beispiel Uneinigkeit beim Rennablauf, fällt die Rennleitung die endgültige Entscheidung, welche von allen TeilnehmerInnen zu akzeptieren ist.

Es kann zur Not auch am 1. Juli in einem kleinen Workshop direkt vor Ort nachgebessert und anschließend am Wettbewerb teilgenommen werden. Für den Gesamtsieg zählt aber auch die Posterpräsentation, bei der Originelles und gute Detail-Gestaltung Extra-Punkte geben.

2017 Maritimes aufgreifen sollte!

§ 2 Bedingungen für die Teilnahme

- Es gibt keine Altersbegrenzung.
- Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgt auf eigenes Risiko.
- Es sind Klebeflächen (4 x 4 cm) für die Startnummer freizuhalten.
- Für die Bewertung ist auch ein Poster in DIN A2 mit Informationen / Erklärungen zu Bauidee, Konstruktionsweise, Intention, u.s.w. zu erstellen.
- Alle TeilnehmerInnen sind für die entsprechende Versicherung und Haftung gegenüber Dritten (Personen außer ihnen selbst und dem Veranstalter) und für den sicheren Transport des Boots selbst verantwortlich.

§ 3 Fahrzeuge der Solarboot-Klasse

Für den **Bau der Karosserie** sind in diesem Jahr ganz besonders **maritime und andere regionale Ideen** und Motive gefragt - bei Booten ja sowieso naheliegend! Plus-Punkte gibt es für besonders nachhaltige **Baumaterialien wie nachwachsende Rohstoffe oder Recycling- und Abfall-Produkte!**

Der Bausatz besteht aus mindestens einem Solarmodul, einer Luftschraube und einem Motor (siehe Bild unten). Sobald die Anmeldung und Überweisung von 10 € für den Bausatz beim Veranstalter angekommen ist, wird der Bausatz per Post verschickt.

Die mitgelieferte Luftschraube muss nicht unbedingt zum Antrieb benutzt werden. Neben den Solarmodulen dürfen keine zusätzlichen Motoren oder Energiespeicher, wie zum Beispiel Batterien oder Akkus, verwendet werden.

§ 4 Poster

Auch in der Solarboot-Klasse sind die Poster und deren Vorstellung vor der Jury eine Voraussetzung, um bei der Bewertung oben mitzuspielen: ein A2-Poster ist mitzubringen, das frei gestaltet werden kann und die Idee, die Bauweise und verwendeten Materialien erläutern sollte.

Die Team-Mitglieder stellen es der Jury vor und stehen für deren Fragen zur Verfügung.

§ 5 Bewertung

(5.1) Jury

Die Boote und die Poster werden von einer Jury bewertet.

Die Jury wird die Boote nach vorher festgelegten Kriterien bewerten. Bei der Bewertung muss mindestens ein Mitglied des Teams mit dem Boot anwesend sein.

(5.2) Merkmale für die Bewertung

Die Bewertung findet nach den in der ersten Tabelle genannten Merkmalen statt. Je nachdem wie gut die Kategorien umgesetzt wurden, können jeweils bis zu acht Punkte erreicht werden. Es können insgesamt bis zu 40 Punkte vergeben werden.

Kategorie	Punkte	Erklärung/Inhalt
Umweltschonende und erfinderische Bauweise	8	Nutzung nachwachsender Rohstoffe, Recycling, Ökobilanz, Energieeffizienz, ...
Verständlichkeit der Darstellung	8	Sind die Informationen übersichtlich und optisch ansprechend dargestellt? Hilft es, die Idee und den Aufbau des Fahrzeugs zu verstehen?
Kreativität Fahrzeug	8	Erläuterung/Bewertung der Konstruktion, Technik, Gestaltung, Ideen zu Meer und mehr.....
Qualität der Ausführung	8	Wie sorgfältig wurde gearbeitet? Professionelles Erscheinungsbild: Montage von Solarmodulen, Kabeln, Motor, Fahrzeugrahmen, ...
Selbstständige Arbeitsweise	8	Wurde das Fahrzeug selbstständig von der SchülerInnengruppe gebaut? Ist /War eine kritische Diskussion mit der Gruppe möglich?
Summe	40	

Die Bewertung der Rennen ist in der zweiten Tabelle dargestellt. Für jedes gewonnene Rennen im K.O.-System bekommt das SiegerInnen-Boot einen Punkt. Die so gesammelten Punkte werden zum Schluss mit einem Faktor multipliziert (mal genommen), der von der Anzahl aller Renn-Durchläufe des Tages abhängt. Je mehr Boote am Rennen teilnehmen, desto mehr Durchläufe wird es geben.

Renn-Durchläufe	Multiplikationsfaktor
drei (Viertelfinale, Halbfinale, Finale)	3
vier (Achtelfinale, Viertelfinale, Halbfinale, Finale)	4
fünf (Achtelfinale1, Achtelfinale2, Viertelfinale, Halbfinale, Finale)	5
und so weiter	und so weiter

§ 6 Preise

Das erste Team erhält den SH-Solarcup-Pokal. Er ist, anders als in den letzten Jahren, kein Wanderpokal und darf behalten werden!

Die Jury *kann* zusätzlich auch einen Jury-Preis z.B. für das originellste Boot vergeben.

Alle am Wettbewerb teilnehmenden Kinder und Jugendlichen erhalten eine Teilnahme-Urkunde.



Beispiel Solarboot mit Luftschraube, Motor und einem Solarmodul
(Ein Tipp: Die Luftschraube funktioniert wie der Propeller eines Flugzeugs und sitzt demnach vorne, da sie das Boot nach vorne zieht! Sie funktioniert nicht wie eine Schiffsschraube, die hinten am Boot sitzt, um es nach vorne zu schieben.)

Fotos des aktuellen Bausatzes findet ihr auf unserer homepage www.artefact.de.

Wir wünschen Allen viel Erfolg und vor allem Spaß!